

## **Neues vom Bau Nr. 34**

(23. Juli 2010)

Klaus Kalmbach  
Marketing und  
Unternehmenskommunikation  
Tel: (0751) 87-20 83  
Fax: (0751) 87-20 95  
klaus.kalmbach@oberschwabeklinik.de

**Oberschwabenklinik**

### **Brandschutz im Hochhaus wird verbessert**

RAVENSBURG (kk) – Im Hochhaus am EK wird derzeit der Brandschutz verbessert. Die Arbeiten kommen gut voran und liegen im Zeitplan. Die Maßnahmen sind notwendig, um das Gebäude noch bis 2016 als Ausweichkapazität nutzen zu können. Danach wird es abgerissen.

10

Der Brandschutz im Hochhaus entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Vor allen Dingen würde das offene Treppenhaus im Brandfall durch seine Kaminwirkung das Feuer in höhere Stockwerke verbreiten. Zum Schutz der einzelnen Etagen werden die Eingangsbereiche mit geeigneten Brandschutzmaßnahmen versehen. Augenfällig sind die Maßnahmen an den Stockwerkstüren. Die Glasbausteine und die alten Türen werden etagenweise durch schwer entflammbare Elemente und F90-Türen aus Stahl ersetzt.

20

In den einzelnen Etagen werden Wände, hinter denen Installationsschächte verlaufen, mit feuerbeständigen Vorsatzschalen verkleidet. Diese ragen etwa 10 Zentimeter in den Flur hinein. Vereinzelt werden diese Verkleidungen auch an Deckenbereichen vorgenommen. Zusätzlich werden noch Rauchmelder installiert. Im Treppenhaus und auf den Stockwerksfluren werden die bestehenden Leuchtmittel ersetzt bzw. mit Notlicht-Akku ergänzt. Auch im Bereich der Notfalltreppe werden die Beleuchtungskörper ersetzt und die Fluchtwegsbeschilderung ergänzt.

30

Die alte Wendeltreppe zwischen Erd- und erstem Untergeschoss kann nicht mehr benutzt werden. Sie verbirgt sich nun komplett hinter einer Verkleidung. Der Zugang erfolgt über die Haupttreppe im Hochhaus.

40



Die alten Eingangsbereiche werden durch...



50 ...feuerbeständige Türen ersetzt.